

Anmeldung

zur Ferienfreizeit des Ferienwerks St. Franziskus Udem auf Ameland in der Zeit vom 18.07. – 01.08. 2026

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN

Name des TN:	Geb. Datum:
Name des Vaters:	Name der Mutter:
Straße/ Nr.:	
PLZ:	Ort:
Telefon*:	Mobil*:
E-Mail*:	

*Bitte geben Sie Kontaktdaten an unter denen wir Sie vor, aber **auch während** des Lagers erreichen können. Die Angabe einer Emailadresse ist verpflichtend.

Hiermit wird das oben genannte Kind zur Teilnahme an der Ferienfreizeit der Kirchengemeinde St. Franziskus Udem auf Ameland, im Zeitraum vom 18.07. – 01.08.2026 angemeldet.

Träger der Maßnahme ist die

katholische Pfarrgemeinde St. Franziskus Udem
Ferienwerk St. Franziskus
Agathawall 12
47589 Udem

Die beiliegenden Teilnahmebedingungen gelten als anerkannt und bindend.

Nach Eingang der Anmeldung erfolgt eine Prüfung durch die Lagerleitung. Die Teilnahme ist erst nach schriftlicher Anmeldebestätigung bindend. Die Anzahlung in Höhe von 50 € ist nach Eingang der Anmeldebestätigung sofort zu entrichten.

Das Kind kann sicher Schwimmen: ☐ Ja ☐ Nein

Schwimmabzeichen: _____

Das Kind kann sicher Radfahren: ☐ Ja ☐ Nein

Mein Kind benötigt folgende Kostform:

☐ Normalkost ☐ Diätkost (bitte sprechen Sie uns gesondert an) ☐ vegetarisch ☐ vegan

Mein Kind möchte gerne mit folgenden anderen Kinder

☐ in ein Zimmer ☐ in eine Gruppe ☐ mein Kind möchte nur teilnehmen, wenn die folgenden Kinder auch teilnehmen

Ort, Datum

(Unterschrift **aller** Erziehungsberechtigten)

Einverständniserklärung Bildrechte

Wir sind/ ich bin damit einverstanden, dass von unserem/ meinem Kind _____ (Vorname, Name), geboren am _____ (Geb.-Datum) Fotos (Einzel- und Gruppenfotos) im Rahmen der Ameland - Ferienfreizeit 2025, des Ferienwerks St. Franziskus Uedem für die Öffentlichkeitsarbeit und zur Erinnerung aufgenommen werden dürfen.

Wir/ich willige(n) in die Veröffentlichung personenbezogener Daten und Fotos von der oben genannten Person ein: im Rahmen der Pressearbeit (Printmedien)	☐ Ja	☐ Nein
auf einer Foto-CD (welchen allen Kindern zugeht)	☐ Ja	☐ Nein
Bei einem Fotonachmittag als Präsentation für alle Anwesenden Eltern und Lagerteilnehmer	☐ Ja	☐ Nein
auf der Homepage des Lagers (passwortgeschützter Bereich)	☐ Ja	☐ Nein
auf der Homepage des Lagers (öffentlicher Bereich)	☐ Ja	☐ Nein
Auf der Facebook-Seite des Lagers	☐ Ja	☐ Nein
auf der Homepage der Kirchengemeinde	☐ Ja	☐ Nein
im Pfarrbrief der Kirchengemeinde (gedruckt und online)	☐ Ja	☐ Nein
Über den Instagram-Account des Ferienlagers (öffentlich)	☐ Ja	☐ Nein

Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.

Ort, Datum, Unterschrift aller Erziehungsberechtigten

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte der Lagerteilnehmer Ameland 2025,

wir freuen uns mit Ihren Kindern auf Ameland eine schöne und erholsame Zeit zu verbringen.

Wie die Erfahrung zeigt, lässt es sich aber leider, trotz aller Sorgfalt, nicht immer vermeiden, dass kleine Unfälle passieren oder Infektionskrankheiten wie Grippe o.ä. auftreten.

Zum Glück haben wir in der ersten Hilfe ausgebildete Betreuer und unsere Lagerkrankenschwester, die sich, im Krankheitsfall, gut um Ihre Kinder kümmern werden.

Um die Versorgung Ihrer Kinder optimal zu gestalten, bitten wir Sie den untenstehenden Fragebogen nach bestem Wissen auszufüllen.

Außerdem bitten wir Sie uns zu erlauben in bestimmten Fällen Medikamente zu verabreichen, ohne vorher mit Ihnen Rücksprache gehalten zu haben. Die Erfahrung hat gezeigt, dass dies nötig sein kann, wenn Eltern z.B. in der Nacht nicht sofort erreichbar sind. Ein anderer Fall könnte sein, dass Ihr Kind z.B. über Kopfschmerzen klagt oder leichtes Fieber hat. In diesem Fall erleichtert es das Lagerleben, wenn Sie uns erlauben bestimmte Medikamente ohne Rücksprache mit Ihnen zu verabreichen. Sie helfen uns damit, die Abläufe im Lager und die Versorgung Ihres Kindes im Notfall etwas zu vereinfachen.

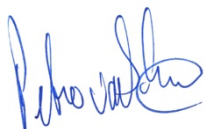
Über ernsthafte Erkrankungen Ihres Kindes werden Sie natürlich sofort informiert. Für solche Fälle steht uns auf Ameland auch die Unterstützung des Malteser-Hilfsdienstes und eines Arztes zur Verfügung.

Bitte sprechen Sie mit uns auch über besondere Bedürfnisse Ihres Kindes. Besondere Verhaltensweisen, Bettnässen, Versorgung mit Medikamenten an sensiblen Stellen oder besondere Bedürfnisse an Pflege und Betreuung oder eine Behinderung stehen einer Teilnahme am Ferienlager nicht grundsätzlich entgegen. Es lassen sich im Vorfeld immer Lösungen finden und unser Betreuerteam ist bereit vieles möglich zu machen.

Sollte sich aber erst vor Ort herausstellen, dass Ihr Kind besondere Bedürfnisse hat und wir somit keine Chance hatten uns darauf vorzubereiten weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass dies dazu führen kann, dass Ihr Kind die Ferienmaßnahme abbrechen muss.

Also: Sprechen Sie uns an. Wir hören zu!

Bei weiteren Fragen zu diesem sensiblen Thema wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Lagerleitung.



Peter van Schie



Jannik Metzner



Matthias Mahlke



Michael Junker

Gesundheitsfragebogen des Ferienwerks St. Franziskus Uedem
zur Teilnahme an der Ferienmaßnahme
vom 18.01. - 01.08.2026

Name, Vorname: _____ Geb.-Datum: _____

Adresse: _____

Hiermit bestätigen wir, die Erziehungsberechtigten des oben genannten Kindes, dass das Kind zum Zeitpunkt der Abfahrt in das Ferienlager „Ameland 2026“, unseres Wissens nach, frei ist von ansteckenden Krankheiten.

(Im Falle von plötzlichen akuten Infektionen wie z.B. Magen-Darm-Erkrankungen o.ä. kann das Kind nach Abklingen der Symptome gerne nachgebracht werden)

Wir bestätigen, dass das Kind folgende chronischen Krankheiten hat:

☐ keine

☐ die folgenden:

Das Kind muss regelmäßig die folgenden Medikamente einnehmen (*bitte auch die Dosierung angeben*):

☐ keine

☐ die folgenden

Das Kind leidet unter folgenden Allergien oder Unverträglichkeiten (Nahrungsmittel, Umwelteinflüsse und Medikamente):

Die Medikamente sind spätestens bei der Abreise am Bus dem Lageleiter oder einem beauftragten Betreuer zu übergeben.

Besonders Rücksicht zu nehmen ist auf:

(z.B. Behinderungen; pädagogische Probleme; etc.)

Uedem, den

(Unterschrift **aller** Erziehungsberechtigten)

Einwilligung in Bedarfsmedikation

Im Falle von Krankheit meines Kindes im Ferienlager werde ich natürlich schnellstmöglich informiert. Sollte es aber nachts zu einem Notfall kommen, ich nicht zeitnah erreichbar sein oder nur eine leichte Erkrankung meines Kindes vorliegen, erlauben ich hiermit meinem Kind folgende Medikamente, auch ohne ärztliche Anordnung, zu verabreichen (*bitte ankreuzen*):

Name des Kindes: _____

Bei Fieber über 38°C oder Schmerzen:

- ☐ Paracetamol (*in alters- und gewichtsangemessener Dosierung*)
- ☐ Ibuprofen (*in alters- und gewichtsangemessener Dosierung*)

Bei Verstauchungen:

- ☐ Diclofenac-Salbe

Bei Insektenstichen:

- ☐ Fenistil-Gel

Zur Desinfektion kleiner Wunden:

- ☐ Jod-Salbe

Uedem, den

(Unterschrift **aller** Erziehungsberechtigten)

Datenschutzerklärung zur Anmeldung zur Ferienmaßnahme 2026

im Zeitraum vom 18.07.2026 bis 01.08.2026

Sie melden Ihr Kind zum Sommerlager des Ferienwerks St. Franziskus Uedem auf Ameland an.

Träger der Maßnahme ist die katholische Kirchengemeinde St. Franziskus Uedem, Agathawall 12, 47589 Uedem.

Sie erreichen die Verantwortlichen der Kirchengemeinde unter der Telefonnummer 02825/423 und die Lagerleitung jederzeit per Email unter lagerleitung@uedemaufameland.de.

Datenschutzerklärung

Der Schutz Ihrer Daten ist uns sehr wichtig. Daher bitten wir Sie in die Verarbeitung der in diesem Anmeldeformular abgefragten – zum Teil sehr sensiblen - Daten einzuwilligen.

Die gesetzliche Grundlage zum Datenschutz ist für uns als Organisatoren der Ferienfreizeit einer Kirchengemeinde das KDG – das Gesetz über den kirchlichen Datenschutz.

Verantwortlich für den Datenschutz in der Kirchengemeinde ist Hr. Pfarrer Berthold Engels.

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie im Bischöflichen Generalvikariat:

Fachstelle 105, Domplatz 27, 48143 Münster, Tel.: 0251 495-17056

E-Mail: datenschutz-kirchengemeinden@bistum-muenster.de

Wir benötigen die erhobenen Daten zur Verwaltung und Organisation der Ferienfreizeit wie auch zur Kontaktaufnahme. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur im unten beschriebenen Rahmen. Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten darf erfolgen, sofern es hierzu eine gesetzliche Grundlage gibt.

Ihre Daten werden zu dem genannten Zweck verarbeitet und im Anschluss – soweit möglich – gelöscht.

Sie können jederzeit eine Auskunft bei Ihrem Verantwortlichen erhalten, welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden und haben das Recht auf Berichtigung dieser.

Unsere zuständige Aufsichtsbehörde ist das Katholische Datenschutzzentrum – KDSZ:

Brackeler Hellweg 144 , 44309 Dortmund, Tel.: 0231 138985-0

E-Mail: info@kdsz.de

Wir willigen / ich willige in die Verarbeitung unserer/meiner personenbezogenen Daten ein.

Ort, Datum, Unterschrift **aller** Erziehungsberechtigten

Ort, Datum Unterschrift der/des Teilnehmenden ab Vollendung des 14. Lebensjahres

Teilnahmebedingungen für das Sommerlager

des Ferienwerks St. Franziskus Uedem

1. Träger der Maßnahme ist die katholische Kirchengemeinde St. Franziskus Uedem, Agathawall 12, 47589 Uedem
2. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 475€. Dies gilt für Kinder aus dem Stadtgebiet Uedem. Für Kinder aus allen anderen Städten und Gemeinden beträgt der Beitrag 495€. Darin enthalten sind 30€ Taschengeld. Das zweite Kind einer Familie erhält 15€ Ermäßigung.
3. Eine Anzahlung in Höhe von 50€ wird unverzüglich nach Bestätigung der Anmeldung durch den Träger auf das Konto IBAN: DE29 3245 0000 0030 2049 52 bei der Sparkasse Kleve – lautend auf den Namen: Sankt Franziskus Uedem/ Ferienwerk Ameland – überwiesen. Bei ausbleibender Zahlung kann die Anmeldebestätigung vom Träger zurückgezogen werden.
4. Der restliche Betrag muss bis spätestens zum 01.04.2026 auf das o.g. Konto eingezahlt werden. Ist der Teilnehmerbeitrag zu diesem Zeitpunkt nicht vollständig entrichtet, kann eine Teilnahme des Kindes an der Ferienmaßnahme verwehrt werden.
5. Das Taschengeld wird vom Ferienlager verwaltet und den Kindern regelmäßig ausgezahlt. Ein Nachweis darüber erfolgt in einem, den Kindern ausgehändigten, "Sparbuch".
6. Wird die Fahrt, egal aus welchen Gründen, nicht angetreten, wird, bei Absage bis zum 14.04.2025 die Anzahlung in Höhe von 50 € als Stornobetrag einbehalten. Bei Absage nach dem 15.04.2025 wird der volle Teilnehmerbeitrag fällig.
7. Die Kinder haben sich im Ferienlager an die Bestimmungen des deutschen und niederländischen Jugendschutzgesetzes zu halten. Details dazu können Sie bei der Lagerleitung erfragen.
8. Sollte sich ein Kind im Ferienlager in grober Weise als nicht gemeinschaftsfähig zeigen oder sich nicht an die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes halten, kann es von der Teilnahme an der Ferienmaßnahme ausgeschlossen werden. In diesem Fall verpflichten sich die Eltern das Kind am Fähranleger auf Ameland, Niederlande abzuholen. Die Entscheidung über einen Ausschluss von der Ferienmaßnahme trifft die Lagerleitung.
9. Die Kinder werden in der Ferienmaßnahme altersgemäßen körperlichen Belastungen ausgesetzt. Sollte bei einem Kind eine körperliche Beeinträchtigung vorliegen verpflichten sich die Eltern die Lagerleitung bei Anmeldung davon in Kenntnis zu setzen.
10. Die Kinder werden während der Ferienmaßnahme im Meer und in Schwimmbädern schwimmen. Dabei stehen sie unter Beaufsichtigung. Kann ein Kind nicht sicher schwimmen ist die Lagerleitung darüber bei Anmeldung zu informieren.
11. Den Teilnehmern stehen während der gesamten Maßnahme Fahrräder zur Verfügung. Sollte ein Kind nicht sicher Radfahren können ist die Lagerleitung bei Anmeldung darüber zu informieren.
12. Die Kinder bewegen sich während des Lagers zeitweise in Gruppen von 3 Kindern, auch ohne Begleitung eines Betreuers, im näheren und weiteren Umfeld des Lagers. Damit erklären sich die Erziehungsberechtigten einverstanden.
13. Die Lagerleitung ist, bei Anmeldung, über pädagogische Besonderheiten, Einnahme von Medikamenten oder andere Umstände, die die Teilnahme an der Ferienmaßnahme beeinträchtigen könnten zu informieren.
14. Die Lagerleitung behält sich vor, in Ausnahmefällen die Teilnahme eines Kindes abzulehnen.
15. Die Mitnahme von Handys oder Spielekonsolen ist grundsätzlich nicht erlaubt. MP3-Player oder Fotoapparate können auf eigene Gefahr mitgenommen werden sofern sie nicht internet- und Wlan-fähig sind. Das Ferienwerk haftet nicht für eventuelle Schäden.
16. Die Betreuer, die an der Maßnahme teilnehmen, sind in der Regel volljährig. Es kann vorkommen, dass auch minderjährige Betreuer, im Rahmen ihrer Fähigkeiten, von der Lagerleitung mit der Beaufsichtigung der Kinder beauftragt werden. Mit Anmeldung des Kindes erklären sich die Erziehungsberechtigten damit einverstanden.
17. Die in der Anmeldung erfassten personenbezogenen Daten des Kindes und der Eltern werden laut den in der aktuell gültigen Datenschutzerklärung aufgeführten Punkten erfasst, gespeichert und bearbeitet. Mit Anmeldung erklären sich die Erziehungsberechtigten damit einverstanden.
18. Die Teilnehmer sind über das Jugendhaus Düsseldorf krankenversichert. Die Mitnahme einer Krankenversicherungskarte ist nicht nötig.
19. Für die Teilnehmer der Maßnahme besteht eine Haftpflichtversicherung. In Fällen, in denen diese nicht haftet, erfolgt die Haftung für Schäden, die der Teilnehmer zu verantworten hat über die private Haftpflichtversicherung der Eltern.
20. Der Träger behält sich vor die Fahrt aus wichtigen Gründen (z.B. Corona-Pandemie o.ä.) abzusagen. Den Teilnehmern entstehen daraus keine Schadenersatzansprüche.

Datenschutzhinweise / Informationspflichten des Verantwortlichen nach §15, 16 und 23 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG)

Der sorgsame Umgang mit Ihren Daten hat bei uns höchste Priorität.

Das Ferienwerk St. Franziskus Uedem ist eine Einrichtung der Katholischen Kirche und unterliegt daher deren Datenschutzbestimmungen, insbesondere dem Gesetz über den kirchlichen Datenschutz (KDG), das die europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) für den Bereich der Katholischen Kirche in Deutschland anwendet.

Die folgenden Hinweise geben einen einfachen Überblick über die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Ausführliche Informationen zum Thema Datenschutz entnehmen Sie unserer Homepage unter

https://www.bistum-muenster.de/startseite_das_bistum/bistumsverwaltung/hauptabteilung_zentrale_aufgaben/fachstelle_it_sicherheit_und_datenschutz.

Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Pfarrgemeinde St. Franziskus Uedem

Pfarrer Berthold Engels

Inhaltlich verantwortlich:

Ferienwerk St. Franziskus Uedem – die Lagerleitung

Agathawall 12

47589 Uedem

Telefon: 02825/423

Email: lagerleitung@uedemaufameland.de

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z. B. Namen, E-Mail-Adressen o. Ä.) entscheidet.

Den für Sie zuständigen gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der u. g. Adresse:

Bischöfliches Generalvikariat Münster

Fachstelle IT-Sicherheit und Datenschutz

Datenschutzbeauftragte Kirchengemeinden

Domplatz 27

48143 Münster

Telefon: 0251 495-17056

E-Mail: datenschutz-kirchengemeinden@bistum-muenster.de

Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

Zu den von uns verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere

- Geschlecht,
- Vorname,
- Nachname,
- Namenszusätze,
- Kontaktdaten
- Telefonnummer,
- E-Mail-Adresse,
- Daten zur Gesundheit und pädagogischen Bedürfnissen

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen nach § 6 „Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten“ des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG).

Wir benutzen Ihre Daten und die Daten Ihres Kindes zur Vorbereitung und Durchführung des Sommerlagers auf Ameland.

Besonders dienen Ihre Kontaktdaten dazu vor, während und nach dem Lager Kontakt zu Ihnen aufzunehmen und Sie über alles Wichtige in Bezug auf das Ferienlager zu informieren.

Namen, Geschlecht und Geburtsdatum Ihres Kindes verwenden wir um die Gruppen während des Lagers zusammenzustellen und Spiele und Aktivitäten angemessen planen zu können.

Die medizinischen Daten und die Angaben zu pädagogischen Besonderheiten helfen uns Ihr Kind während des Lagers angemessen zu betreuen und das körperliche und seelische Wohlbefinden Ihres Kindes zu gewährleisten.

Während des Lagers ist Ihr Kind über das Jugendhaus Düsseldorf krankenversichert und wird bei Krankheit oder Unfall vor Ort von den Maltesern Deutschland oder niedergelassenen Ärzten auf Ameland betreut. Dazu werden folgende Daten an diese Stellen weitergegeben: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Namen der Eltern. Bei Bedarf geben wir hier ebenfalls Ihre Angaben zur Gesundheit Ihres Kindes weiter.

Um die Finanzierung des Ferienlagers sicher zu stellen beantragen wir Zuschüsse beim Kreis Kleve und bei der Gemeinde Uedem. Dazu geben wir folgende Daten an diese Stellen weiter: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift.

Die Daten, die Sie auf dem Anmeldeformular angeben werden von uns in einer Excel-Tabelle erfasst und auf den privaten Rechnern der Lagerleiter gespeichert, wo ausschließlich Personen der Lagerleitung darauf Zugriff haben.

Der Austausch dieser Datei erfolgt in verschlüsselter Form per Email.

An die Betreuer des Ferienlagers werden die Daten weitergegeben, die sie zur Durchführung ihrer Tätigkeit auf Ameland benötigen. Dies sind vor allem: Name des Kindes, Alter, Besonderheiten auf medizinischer oder pädagogischer Seite, Angaben zum Radfahren und Schwimmen. Kontaktdaten der Eltern und die Adresse werden nur bei tatsächlichem Bedarf an die Betreuer weitergegeben.

Sollten wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck zu verarbeiten, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorab darüber informiert. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten wird im speziellen im § 6 KDG genannt. Diese entsprechende Rechtmäßigkeit zu dem o. g. Zweck wird mit der Rechtsgrundlage in den Informationspflichten nach der

- Anordnung/Erlaubnis nach KDG oder kirchlicher/staatlicher Rechtsnorm (§ 6 I lit. a)
- Einwilligung (§ 6 I lit. b)
- Vertragserfüllung, Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (§ 6 I lit. c)
- rechtliche Verpflichtung (§ 6 I lit. d)
- lebenswichtige Interessen (§. 6 I lit. e)
- kirchliches Interesse oder übertragene öffentliche Gewalt (§ 6 I lit. f)
- berechtigtes Interesse (§ 6 I lit. g) (Abwägung durchführen)

begründet.

Datenübermittlung

Grundsätzlich geben wir keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter, es sei denn eine Weitergabe ist aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder zur Auftragserfüllung zwingend erforderlich (s. oben). In diesem Fall werden Betroffene darüber informiert sofern diese nicht bereits Kenntnis darüber haben.

Innerhalb des Bistums Münster erhalten im speziellen nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an die

jeweiligen berechtigten Personen übermitteln, soweit es für die Erfüllung eines Vertrages oder der sog. vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich ist.

Eine Übermittlung der Daten an Staaten außerhalb der EU bzw. EWR (Drittstaaten) findet somit nicht statt und ist auch nicht geplant.

Aufbewahrungsdauer personenbezogener Daten

Grundsätzlich löschen wir die Daten, wenn der Zweck, für den die Daten erhoben wurden, entfallen ist, z. B. bei Beendigung eines Vertragsverhältnisses, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten einer Löschung entgegenstehen. Ist eine Löschung nicht möglich, z. B. Daten die in einem elektronischen Archivsystem gespeichert sind, werden diese für eine weitere Verarbeitung gesperrt bzw. anonymisiert. Die Aufbewahrungsdauer bzw. die Löschfristen hängt von der Datenart ab. Eine genaue Auflistung der von uns verarbeiteten Datenkategorien und Datenarten führen wir in einem elektronischen Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten gem. § 31 KDG. Daten die wir zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen löschen wir gem. § 19 Abs. 3 lit e) KDG nicht.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Sind Ihre Daten für die Erfüllung der Veranstaltung oder gesetzlichen Pflichten nicht mehr erforderlich, werden wir diese umgehend löschen, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich oder Sie haben einer weiteren Nutzung zugestimmt:

- Aufbewahrungspflicht durch die Kirchliche Archivordnung
- Erfüllung handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen. Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch und die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.
- Vertragsrechtliche Vorgaben von Fördermittelgebern (z. B. Bundes- und Landesbehörden, Bildungsprämie, Bildungsgutschein, Kostenträgern)
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahren betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung, Sperrung oder, abgesehen von der vorgeschriebenen Datenspeicherung zur Geschäftsabwicklung, Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Damit eine Sperre von Daten jederzeit berücksichtigt werden kann, müssen diese Daten zu Kontrollzwecken in einer Sperrdatei vorgehalten werden. Sie können auch die Löschung der Daten verlangen, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsverpflichtung besteht. Soweit eine solche Verpflichtung besteht, sperren wir Ihre Daten auf Wunsch.

Im speziellen stehen Ihnen nach dem Gesetz über den kirchlichen Datenschutz (KDG) folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (§ 17 KDG)
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (§ 18 KDG)
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (§§ 19, 20 und 23 KDG)
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (§ 22 KDG)
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Bistum Münster, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch das Bistum Münster oder einer seiner Einrichtungen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung, wird dadurch nicht berührt. In diesem Fall endet für uns die weitere Nutzung Ihrer Daten.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde / beim Datenschutzbeauftragten

Sie haben jederzeit das Recht den Datenschutzbeauftragten und / oder die Datenschutzaufsichtsbehörde anzurufen und dort Informationen über Ihre Rechte aufgrund des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz und sonstiger Vorschriften über den Datenschutz zu erfahren. Darüber hinaus ist die Aufsichtsbehörde Anlaufstelle für Beschwerden bei der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Zuständige Aufsichtsbehörde für das Bistum Münster:

Katholisches Datenschutzzentrum –
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Brackeler Hellweg 144
44309 Dortmund

Telefon: 0231 138985-0

Telefax: 0231 138985-22

E-Mail: info@kdsz.de